

Das Elbewasser kann kommen

Heinke Holz und John-Henry Wegener (dpa-Foto) stehen auf dem provisorischen Deich vor ihrem Haus in Alt Garge und blicken gelassen auf das Hochwasser der Elbe. Feuerwehrleute aus dem Raum Bleckede haben mit dem Notdamm die letzte Deichlücke im niedersächsischen Bereich des Stroms geschlossen, den Fuß des mit Folie abgedeckten Sandwalls haben die Fluten bereits erreicht. Und die Pegel steigen weiter. Am Abend überschritt der Pegel Dömitz 6,10 Meter, vermutlich heute wird der Kreis Lüneburg den Katastrophenfall feststellen. ▶ S. 8/13



Meuterei auf Gorch Fock?

Ino Flensburg. Nach dem Tod einer Offiziersanwärterin auf dem Segelschiff „Gorch Fock“ (Foto: A) im vergangenen November geht die Marine einem Verdacht der „Meuterei“ nach. Laut Medienberichten soll es an Bord ein Führungsversagen leitender Offiziere sowie einen Vertrauensverlust zwischen Stammmannschaft und Offiziersanwärtern nach dem Tod der Frau gegeben haben, die von einem Mast gefallen war. ▶ Seite 20



Gute Nachricht für die Rentner

dpa Berlin. Der Konjunkturaufschwung lässt auch die Einnahmen der Rentenversicherung derzeit kräftig sprudeln – und zwar so stark, dass eine Beitragssatzsenkung schon 2013 denkbar ist. Darüber hinaus ist eine weitere Renten-Nullrunde wohl endgültig vom Tisch. ▶ Seite 17

Mit Vorsatz und ohne Skrupel

Dioxin-Panscher am Pranger – Lindemann gegen Agrarwende

dpa Berlin. Der Dioxin-Skandal ist nach Ansicht von Bundeslandwirtschaftsministerin Ilse Aigner (CSU) durch vorsätzliche Panscherei zustande gekommen. Das Agrarministerium in Hannover vermutet sogar, dass schon länger Dioxin ins Futtermittel gemischt wurde als seit März 2010.



Der neue niedersächsische Agrarminister Gert Lindemann (CDU) fordert härtere Strafen. Foto: Ini

„Dioxin gehört nicht ins Futtermittel. Und Dioxin gehört schon gar nicht in die Lebensmittel“, sagte Aigner. „Die Täter waren und sind skrupellos.“ Die Bundesregierung will die Verbraucher besser vor Gift im Essen schützen. Dazu beschloss das Kabinett einen Aktionsplan für schärfere Kontrollen und

harte Auflagen für Futtermittelfirmen. Die Bauern sollen Soforthilfe bekommen.

„Die Landwirtschaftliche Rentenbank wird kurzfristig günstige Kredite zur Überbrückung von finanziellen Engpässen zur Verfügung stellen“, sagte Aigner der „Neuen Osnabrücker Zeitung“. Den Bund

kosten die zinsgünstigen Kredite nichts.

Bundesjustizministerin Sabine Leutheusser-Schnarrenberger (FDP) sieht härtere Strafen für Futtermittelhersteller weiter skeptisch. Niedersachsens neuer Agrarminister Gert Lindemann (CDU) hält dagegen bis zu fünf Jahre Haft bei Verstößen nicht für ausreichend. Lindemann, der gestern im Landtag vereidigt wurde, lehnt zudem eine Agrarwende ab. Dies hatten Opposition und mehrere Bio-Verbände gefordert. Bundesministerin Aigner kündigte lediglich an, die regionale Vermarktung der Bauern zu stärken. ▶ Seite 19

Super-Aufschwung setzt sich fort

Bund hebt Prognose deutlich an

dpa Berlin. Mehr Jobs, höhere Löhne und ein Boom beim Konsum: Der Super-Aufschwung in Deutschland geht nach Einschätzung der Bundesregierung 2011 weiter.

Wirtschaftsminister Rainer Brüderle (FDP) hob die Prognose für das Wachstum in diesem Jahr von 1,8 auf 2,3 Pro-

zent kräftig an. Fast 41 Millionen Bürger werden im Jahresverlauf Arbeit haben – so viele wie nie zuvor in der Bundesrepublik. Deutschland habe mit „sensationalen Zahlen“ ein beeindruckendes Comeback hingelegt, sagte Brüderle bei der Vorlage des Jahreswirtschaftsberichts in Berlin. ▶ Seite 17

Handballer gehen leer aus

dpa Kristianstad. Die deutschen Handballer haben gegen Frankreich die zweite WM-Niederlage erlitten und damit auch die letzte theoretische Chance auf die Medaillenrunde verpasst. Die DHB-Auswahl unterlag gegen den Olympiasieger und Europameister mit 23:30 und verpasste dadurch auch den vorzeitigen Einzug in die Hauptrunde. Im letzten Vorrundenspiel gegen Tunesien muss heute mindestens ein Unentschieden her. ▶ Seite 25

Solarförderung wird gekürzt

dpa Berlin. Zur Begrenzung der Stromkosten für die Verbraucher haben sich das Bundesumweltministerium und die Solarbranche auf eine vorgezogene Förderkürzung um bis zu 15 Prozent im Juli geeinigt. Anfang 2012 wird es eine weitere Kürzung um 9 Prozent geben. Damit könnte die Förderung um bis zu 24 Prozent auf 21,84 Cent pro Kilowattstunde für eine Photovoltaikanlage auf dem Hausdach sinken. ▶ S. 19

Milliardenaufträge gleich zum Auftakt

Obama empfängt Hu Jintao in Washington

dpa Washington. US-Präsident Barack Obama und Chinas Staatschef Hu Jintao haben ihren Willen zur Zusammenarbeit beschworen. Zum Auftakt des viertägigen Staatsbesuchs begrüßte Obama China als aufsteigende Großmacht. Zugleich mahnte er Fortschritte bei den

Menschenrechten an. China sorgte für einen Paukenschlag und will für 19 Milliarden Dollar 200 Flugzeuge vom US-Hersteller Boeing kaufen. Insgesamt wurden 70 Abkommen mit US-Firmen im Wert von 45 Milliarden Dollar unter Dach und Fach gebracht. ▶ Seite 18

Klage-Welle bei Hartz IV

Das Lüneburger Sozialgericht musste sich laut Direktorin Gabriele Beyer 2010 um 2612 Hartz-IV-Verfahren kümmern – ein Plus von 28,54 Prozent gegenüber 2009. ▶ Seite 3



Neuer Stall für Heidschnucken

Ein neues Zuhause für Heidschnucken will die Samtgemeinde Amelinghausen schaffen – mit der Hilfe von Langzeitarbeitslosen. Das Qualifizierungsprojekt beginnt im Februar. ▶ Seite 10



Der schwarze Schwan

Natalie Portman spielte den schwarzen Schwan, eine besessene Ballerina, und erhielt dafür einen Golden Globe: „Black Swan“ startet heute in den deutschen Kinos. ▶ Seite 15



Sicher zur Schule



Marina Schröder sorgt dafür, dass die Kinder der Grundschule Handorf die Hauptstraße gefahrlos überqueren können. Sie ist eine von 30 Ehrenamtlichen, die

sich montags bis freitags als Elternlotsen engagieren. Auch in Melbeck und Scharnebeck gibt es Lotsen, in anderen Orten werden noch Helfer gesucht. ▶ Seite 4

Das Wetter

| | |
|---------|-----------|
| Heute | 2° -2° |
| Freitag | 1° -1° |
| Samstag | 1° -1° |

Weitere Themen des Tages

| | | | |
|--|----------|---|-----------|
| Lüneburg Erst Attacke mit dem Messer, dann Verlobung | 3 | Lüneburg Grüne im Kreis mit neuer Führungsspitze | 7 |
| Lüneburg Wilde Müllentsorgung verärgert Anwohner | 5 | Adendorf Betreiberwechsel: Disco „t2“ wandert nach Hamburg ab | 8 |
| Bleckede Ehemaliger Kuhstall steht in Flammen | 6 | Raven Kirchenstiftung knackt 100 000-Euro-Marke | 10 |

